



14. November 2017

Der Heilige Martin, Patron des Bistums Mainz, auf Münzen, Medaillen und Siegeln

**(rap) - Ausstellung des Stadtarchives Mainz sowie der
Numismatischen Gesellschaft Mainz-Wiesbaden / Eröffnung am 17.
November**

Heilige waren ein beliebtes Motiv auf Münzen des Mittelalters und der Frühen Neuzeit. Auf den Prägungen der geistlichen Fürsten finden sich seit dem 12. Jahrhundert Darstellungen der Bistumspatrone; auf Mainzer erzbischöflichen Prägungen taucht das Bild des Hl. Martin erstmals auf Pfennigen des Erzbischofs Heinrich I. (1142–1153) auf. Zur selben Zeit übernimmt dann auch die Mainzer Bürgerschaft den Hl. Martin in ihr Stadtsiegel: Es signalisiert damit die weiter bestehende Abhängigkeit der Stadt von der Herrschaft des Erzbischofs.

Während der Hl. Martin aus der städtischen Ikonographie nach dem Verlust der Stadtfreiheit 1462 verschwindet, wird das Motiv im Mainzer Kurstaat bis zum Ende des 18. Jahrhunderts verwendet. Es zierte zahlreiche Münzen, Medaillen und Siegel nicht nur der Mainzer

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Erzbischöfe, sondern auch von Dom- und Stiftsherren, kurfürstlichen Behörden und Städten. Dazu zählen u. a. die von Kurfürst Daniel Brendel von Homburg seit 1567 geprägten Taler, auch „Bettlertaler“, genannt.

Die Ausstellung „Der Heilige Martin, Patron des Bistums Mainz“, die aus Anlass des 1700. Geburtstages des Mainzer Bistumspatrons konzipiert wurde, präsentiert anhand ausgewählter Siegel, Münzen und Medaillen die Vielfalt und Pracht der Darstellungen des Heiligen Martin in der Kleinkunst vom Hochmittelalter bis zum Untergang des Alten Reichs.

Die Eröffnung der Ausstellung findet am Freitag, 17. November 2017, um 18.00Uhr im Stadtarchiv Mainz, Rheinallee 3B statt.

Programmablauf

Grußwort

Marianne Grosse

Dezernentin für Bauen, Denkmalpflege und Kultur

Begrüßung

Prof. Dr. Wolfgang Dobras

Leiter des Stadtarchivs Mainz

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de



Vortrag „Vorbilder oder was? Heilige auf Münzen und Medaillen“

Dr. Gerd Dethlefs

Referent für Landesgeschichte am Westfälischen Landesmuseum
Münster

Einführung in die Ausstellung

Dr. Karl Ortseifen

Vorsitzender der Numismatischen Gesellschaft Mainz-Wiesbaden

Landeshauptstadt Mainz

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de

www.mainz.de